



VOM GROßEN IN DEN KLEINEN KAVKASUS ZWEI AUFSTREBENDE KAVKASUSLÄNDER AM RANDE EUROPAS IN EINEM MIX AUS KULTUR, NATUR UND AUFLOCKERNDEN WANDERUNGEN

Ort: Armenien, Georgien

Reisedauer: 17 Tage

Teilnehmerzahl: 6 - 12

Schwierigkeit: Leicht

Reiseart: Natur- und Reisen mit Tieren, Kulturreise

Die beiden Kaukasusländer Georgien und Armenien üben eine enorme Anziehungskraft auf Wanderbegeisterte sowie Kultur- und Naturliebhaber aus. Unsere Tour enthält viele dieser Elemente und ist ein Mix aus Kultur, Natur und auflockernden Wanderungen.

In den letzten Jahren ist die Länderkombination aus Georgien und Armenien zu den beliebtesten Reisen im Südkaukasus geworden. Schon immer galt das Gebiet zwischen Schwarzem und Kaspischen Meer zu den wildesten und abenteuerlichsten Regionen der Welt. Beide Länder üben mittlerweile eine enorme Anziehungskraft auf Wanderbegeisterte, aber auch Kultur- und Naturliebhaber aus. Unsere Tour enthält viele dieser Elemente und ist ein Mix aus Kultur, Natur und auflockernden Wanderungen. Die Route umfasst nahezu alle wichtigen Höhepunkte beider Länder und ist mit ihrem Facettenreichtum eine kurzweilige Unternehmung. Folgen Sie den Spuren einstiger Weltreisender von Kachetien über den Kasbek ins verborgene Swanetien, bis hin ins leicht orientalisches anmutende Armenien mit seinen jahrhundertealten Kirchenbauten. Der Kaukasus – ein Mythos? Warum strandete gerade hier die Arche Noah, warum suchten die Argonauten genau hier das goldene Vlies und warum brachte Prometheus das himmlische Feuer an diesen Ort?

Inklusivleistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt (weitere Abflughäfen auf Anfrage) mit Lufthansa/Austrian Airlines oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class inkl. Tax und Kerosinzuschlägen (Stand 1.8.16)
- wechselnde deutschsprachige Tourenleitung
- alle Fahrten in privaten Fahrzeugen
- sämtliche Weinverkostungen
- alle Eintrittsgelder laut Programm
- Reiseliteratur
- 9 Ü: Hotel im DZ
- 6 Ü: Gästehaus im DZ
- Mahlzeiten: 15×F, 6×M, 4×M (LB), 12×A

Zusatzleistungen

| | |
|---------------------------|-------------|
| Option Aragats ab 2 Per. | 175€ |
| Option Aragats ab 4 Pers. | 120€ |
| Option Aragats ab 6 Pers. | 90€ |
| EZ-Zuschlag | 260€ |
| Zubringerflug ab D/A/CH | auf Anfrage |

Reiseverlauf

1. Anreise
2. Tiflis

Flug nach Tiflis.

Ankunft in Tiflis am frühen Morgen und Abholung vom Flughafen. Nach dem späten Frühstück starten Sie zum Stadtrundgang in Tiflis, der Hauptstadt Georgiens seit dem 5. Jh. Zunächst Besichtigung der Altstadt mit der Metechi-Kirche (13. Jh.) und dem Reiterstandbild des Stadtgründers Wachtang Gorgassali. Vorbei geht es an den Schwefelbädern zur Nariqala-Festung (4. Jh.), zur Synagoge und zur Sioni-Kathedrale, in der das Weinrebenkreuz der heiligen Nino – sie christianisierte Georgien – aufbewahrt wird. Die Antschischati-Kirche aus dem 6. Jh. ist die älteste Kirche der Stadt. Abends Begrüßungssessen in einem typisch georgischen Restaurant. Übernachtung im

3. Kachetien Und Davit Garedscha

Hotel.

Fahrt nach Kachetien. Zunächst ein Abstecher zum Höhlenkloster Davit Garedscha (6. Jh.). Nach der Besichtigung des Klosters Lawra gehen Sie auf eine ca. 2-stündige Wanderung zum Kloster Udabno mit einmaligen Höhlenmalereien. Mittags Weiterfahrt zum Dörfchen Velisziche. Sie besuchen auf einem Bauernhof einen 300 Jahre alten Weinkeller und lernen viel über die traditionelle Weinherstellung Georgiens. Fahrt nach Signagi. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 5-6h, 250 km).

4. Kachetien Und Fahrt Auf Der Georgischen Heerstraße Zum Kasbek

Morgens Fahrt nach Tsinandali und Besichtigung des Fürstenhauses des georgischen Offiziers und Dichters Alexandre Tschawtschawadse. Anschließend haben Sie eine Weinprobe im benachbarten Weingut von Schuchmann. Weiterfahrt über den Gombori-Pass nach Tiflis. Nun nehmen Sie die Ausfahrt gen Norden und legen noch einen Abstecher ein, um das Dschwari Kloster (UNESCO) bei Mzcheta zu besichtigen. Auf der Georgischen Heerstraße geht es nun weiter über den Kreuzpass (2395 m) zum Gebirgsdorf Kasbegi (1700 m). Unterwegs Besuch der Wehrkirche Ananuri (17. Jh.). Übernachtung im Gästehaus. (Fahrzeit ca. 7h, 270 km).

5. Dreifaltigkeitskirche Und Kasbek-Blick

Der ganze Tag steht für Erkundungen und Wanderungen rund um Kasbegi zur Verfügung. Gegebenenfalls Treffen mit den Teilnehmern, die aus Russland kommen (3-Länder-Kombination). Lohnend ist in jedem Fall ein Ausflug zu Fuß in die Natur. Eine schöne Wanderung führt hinauf zur Dreifaltigkeitskirche „Zminda Zameba“ aus dem 14. Jh. Von der Kirche auf immerhin 2180 m hat man den vielleicht besten Blick hinüber zum Prometheusberg Kasbek (5047 m). Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit ca. 2h, 470 m??).

6. Kartli-Region Und Kutaissi

Auf der Heerstraße geht es zurück nach Süden. Kurze Stippvisite in Gori. Weiterhin Besuch der Höhlenstadt Uphlisziche aus dem 1. Jh. v. Chr., an der ein Zweig der legendären Seidenstraße vorbeiführte. Die altertümliche Stadtstruktur mit ihrem eigenwilligen Straßensystem, den Theatern und verschiedenen Palästen ist noch heute gut erkennbar. Weiterfahrt nach West-Georgien in die Provinz Imereti, ins Land des Goldenen Vlieses. Übernachtung in Kutaissi in einem Gästehaus. (Fahrzeit ca. 7h, 320 km).

7. Kutaissi – Gelati – Mestia

Am Morgen fahren Sie zum Gelati-Klosterkomplex aus dem 12. Jh. sowie der dazugehörigen Akademie (beides UNESCO-Weltkulturerbe). Danach geht es für Sie zu dem vielleicht schönsten Flecken Georgiens – nach Swanetien. Swanetien – das sind schneebedeckte Bergriesen, unberührte Bergwiesen, wilde Bergflüsse und Wasserfälle sowie mittelalterliche Wehrturmanlagen. Beeindruckend sind bis heute erhaltene Riten und Gepflogenheiten, ganz zu schweigen von der eigenen Sprache der Swanen, die

mit dem Georgisch überhaupt nichts gemein hat. Am Nachmittag erreichen Sie Mestia (1400 m), das administrative Zentrum Swanetiens. Wenn noch Zeit ist, besichtigen Sie das höchst interessante ethnographische Museum. Übernachtung im Gästehaus. (Fahrzeit: ca. 4-5h, 240 km).

8. Ushguli

Mit Geländewagen geht es hinauf nach Ushguli auf 2200 m. Ushguli gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe und gilt als die höchste, ganzjährig besiedelte Ortschaft Europas. In Ushguli selbst scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Besuch des Marien-Kirchenkomplexes und einiger sehr alter Wehrtürme. Von Ushguli bietet sich Ihnen der beste Blick auf die imposante Südwand des höchsten Berges des Landes – den Schchara (5068 m). Übernachtung im Gästehaus. (Fahrzeit ca. 2h, 50 km, Gehzeit ca. 2h, 450 m??, 6 km).

9. Ushguli – Schchara-Gletscher – Ushguli – Mestia

Herrliche Tageswanderung entlang des Oberlaufs des Enguri zum Fuße der Schchara (5068 m), dem höchsten Berg Georgiens. Am Abend Rückfahrt nach Mestia und Übernachtung im Gästehaus. (Fahrzeit ca. 2h, 50 km, Gehzeit: ca. 5h, 320 m??, 18 km).

10. Rückfahrt Nach Tiflis

Rückfahrt nach Tiflis (F)#cr#Fahrt nach Tiflis. Unterwegs Besuch im Familienweingut „Iagos Weinkeller“ im Dorf Chardachi, wo der Winzer seit vielen Jahren wieder alte heimische Traubensorten anbaut und biologische Weine nach Georgischer Methode herstellt. Nach der Weinverkostung Weiterfahrt nach Mzcheta. In Mzcheta besuchen Sie die Swetizchoveli Kathedrale (UNESCO), in der sich der Leibrock Christi befinden soll. Ankunft in Tiflis am späten Nachmittag. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 8h, 480 km).

11. Armenien Im „Kleinen Kaukasus“

Von Tiflis bis zur armenischen Grenze ist es nur eine gute Autostunde. Nach kurzer Grenzformalität und Verabschiedung Ihrer georgischen Begleiter, nimmt Sie die armenische Agentur in Empfang. Die Route zur ersten großen Stadt Alawerdi verläuft entlang der sogenannten Klösterstraße. Sie besuchen die beiden bedeutendsten Klöster des Landes „Sanahin“ und „Haghpat“ (beide UNESCO-Weltkulturerbe). Weiterfahrt am Nachmittag nach Dilijan. Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 3-4h, 200 km).

12. Sewansee

Heute besichtigen Sie die hübsche Ortschaft Dilijan. Bei den Einheimischen wird diese Gegend auch als „Schweiz Armeniens“ bezeichnet. In Serpentinaen geht es hinauf zum Sewansee. Vom Nordufer gelangen Sie zur Sewan-Halbinsel und besuchen das Kloster Sewanavank. Weiterhin stoppen Sie in Noratus, einem Friedhof mit der größten Anzahl an Chatschkaren (Kreuzsteinen) in Armenien. Weiter geht die Fahrt hinauf Richtung Selim-Pass (2410 m). Unterhalb des Passes besichtigen Sie die Selim-Karawanserei aus dem 14. Jh. Das ehemalige Gästehaus zählt zu den am besten erhaltenen Karawansereien der

Seidenstraße. Übernachtung im Hotel in Yeghegnadzor. (Fahrzeit ca. 2-3h, 160 km).

13. Ins Ararattal

Der Tag beginnt mit der Besichtigung des Klosters Noravank, welches am Ende einer engen Schlucht auf einem Felsen thront. Bevor Sie Jerewan erreichen geht es noch nach Chor Virap. Kein anderes Kloster Armeniens wird häufiger abgebildet, an keinem anderen Ort scheint der Ararat so zum Greifen nah wie hier. Genießen Sie den fantastischen Blick zum biblischen Berg, der sich zum Leidwesen der Armenier heute auf Türkischem Territorium befindet.

14. Jerewan Und Umgebung

Übernachtung im Hotel. (Fahrzeit ca. 3-4h, 260 km).

Fahrt nach Echmiadzin, der alten Hauptstadt Armeniens. Heute ist sie Sitz des Katholikos der Armenier, des geistlichen Oberhauptes der Armenisch Apostolischen Kirche. Höhepunkt des Tages ist die Führung in der Bibliothek von Matenadaran mit einer der größten und wertvollsten Handschriftensammlung der Welt. Ein wahrer Geheimtipp in Jerewan ist der Besuch des Museums des umstrittenen armenischen Ausnahmekünstlers und Kinoregisseurs Sergei „Kinorebell“ Paradschanov. Gegen Abend Besuch der weltbekannten Brandy-Destille in Jerewan, gelegen in einer alten Festung mit tiefen Kellern und dunklen Verließen. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit: 1h).

15. Höhlenkloster Geghard Und Sonnentempel Von Garni

Nach dem Frühstück fahren Sie zunächst zum Höhlenkloster von Geghard, dem beliebtesten Wallfahrtsort Armeniens. Der Klosterkomplex (gebaut vom 4.-12. Jh.) liegt auf knapp 1500 m. Die Kirche selbst ist zum Teil im Felsen verborgen und gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe. Hier beginnt Ihre Wanderung in Richtung Garni. Dieses Bauwerk stammt aus dem 1. Jh. und steht ebenfalls unter dem Schutz der UNESCO. Nach Besichtigung des Tempels Fahrt in ein kleines armenisches Dorf zum Abendessen. Zuvor können Sie in einer traditionellen Bäckerei die Herstellung des berühmten Lavasch (Armenische Brotfladen) erleben. Nach dem Abendessen Rückfahrt nach Jerewan ins Hotel. (Gehzeit ca. 4-5h, 13 km, 600 m?, 400 m?).

16. Freizeit Oder Aragats-Besteigung (Aufpreis)

Für alle, die nicht zum Berg möchten, steht der Tag in Jerewan zur freien Verfügung. Optional zubuchbar: Für die Gipfelstürmer beginnt der Tag zeitig am Morgen mit der Fahrt zum Aragats-Hochland, um am Akna-See (3200 m) mit der Bergwanderung zum Südgipfel des Aragats (3900 m) zu beginnen. Nach ca. 4-5h stehen Sie auf dem Südgipfel des Aragats und genießen die Ausblicke „hinüber“ zum Ararat und hinein in die Kraterlandschaft dieses beeindruckenden Berges. Am Abend Abschiedsessen in einem armenischen Restaurant. (Fahrzeit ca. 2-3h, 120 km, Gehzeit ca. 6-7h, 800 m??, 8 km).

17. Heimreise

Transfer zum Flughafen und Heimreise.

Termin
~~30.09.2022~~ — 16.10.2022
~~Einzelzimmer~~ [Kontaktiere uns](#)

Preis
2810€

Leistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt (weitere Abflughäfen auf Anfrage) mit Lufthansa/Austrian Airlines oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class inkl. Tax und Kerosinzuschlägen (Stand 1.8.16)
- wechselnde deutschsprachige Tourenleitung
- alle Fahrten in privaten Fahrzeugen
- sämtliche Weinverkostungen
- alle Eintrittsgelder laut Programm
- Reiseliteratur
- 9 Ü: Hotel im DZ
- 6 Ü: Gästehaus im DZ
- Mahlzeiten: 15xF, 6xM, 4xM (LB), 12xA

Keine Leistungen

- Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke; gegebenenfalls Flughafen- und Ausreisegebühren in den Reiseländern; Besteigung des Aragats (Preisliste siehe Angebot); optionale Ausflüge und Aktivitäten; evtl. Erhöhung von Gebühren und/oder Kerosinzuschlägen nach dem 1.8.16; Trinkgelder; Persönliches

Zusatzinfos

- Spannende Länderkombination im südlichen Kaukasus
- Entdecken, Wandern und Genießen
- Georgische Heerstraße & Wanderung am Kasbek
- Bergparadies Swanetien
- Acht UNESCO-Weltkulturdenkmäler
- Verführerische kaukasische Kochkunst
- Optional: Aragats-Südgipfel (3900 m)

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

Straße

Stadt

Ort

Email

Telefonnummer

Rückrufzeit

Ich akzeptiere die [Datenschutzerklärung](#) der uTime UG (haftungsbeschränkt)
Bitte beachten Sie unsere [Datenschutzerklärung](#) , in der wir Sie über Art, Umfang und Zweck der Datenerhebung und -verwendung sowie Ihr Widerspruchsrecht informieren.

Ich akzeptiere [die allgemeinen Geschäftsbedingungen](#).